

Gesunde Aktivitäten kommen gut an

Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Münden

März 2024 – Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Münden gab es eine freudige Überraschung, und diese gleich im Doppelpack, außerdem allerhand Erfreuliches zu berichten.

Die Überraschung kam gleich zu Beginn: Als Dankeschön für ihre langjährige Vorstandsarbeit und ihr aktives Engagement in diversen anderen Funktionen wurden Renate Loose und Iris König ohne vorherige Ankündigung von der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt. Sie staunten nicht schlecht, als die Tagesordnung in der Versammlung spontan um diesen Punkt erweitert wurde. Der übrige Vorstand hatte einen entsprechenden Antrag gestellt. Zugleich bedankte sich der erste Vorsitzende Karsten Rohlfis im Namen des Vereins bei allen Kurs- und Gruppenleitern sowie den vielen weiteren fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen für ihre vielfältigen Tätigkeiten.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden sechs Mitglieder geehrt:



- 40 Jahre (Verbandsabzeichen in Gold mit Urkunde): Brigitte Werner-Dauter.
- 25 Jahre (Verbandsabzeichen in Silber mit Urkunde): Reinhard Goll und Gudrun Surup.
- 10 Jahre (Ehrennadel in Bronze mit Urkunde): Ilse Krause, Marianne Sievers und Ludwig Stengel.

Auf ein „sehr aktives Jahr 2023“ blickte der Vereinsvorsitzende im Bericht des Vorstands zurück. „Wir konnten vieles bewegen“, so sein erfreuliches Resümee. Die Themen Gesundheit und Lebensfreude stehen bei allen Aktivitäten im Mittelpunkt. Dies kommt offenbar gut an. Auch die Kurs- und Übungsleiter zogen in ihren Berichten durchweg eine positive Bilanz. Der Verein ist bemüht, alle Generationen zu erreichen. Hierfür betreibt er zielgruppenorientierte Angebote. Die Angebotspalette konnte im Berichtsjahr sogar noch ergänzt werden.



Das Aktivprogramm des Kneipp-Vereins wurde im Vorjahr um insgesamt drei neue Angebote erweitert. Im März startete Floorball (Unihockey) für Kinder und Jugendliche, das Training fand bislang zweimal wöchentlich unter der Leitung von Iryna Kostiuik vom ukrainischen Floorball-Club „Freedom“ Invano-Frankivsk statt. Infolge einer Erkrankung ruht das Training zurzeit, der Verein hofft auf baldige Fortsetzung. Im August wurde der neue Kurs „Denksport hält fit“ für Senioren neu ins Leben gerufen, der seither wöchentlich stattfindet und von Gudrun Surup geleitet wird. Im November und Dezember gab es außerdem die ersten Schnupperstunden für Wirbelsäulengymnastik unter der Leitung von Ronald Jessen, seit Januar 2024 läuft dieser Kurs wöchentlich. Der Kursleiter hatte zuvor an der Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen seine DOSB-Trainerlizenz erworben.

Erstmals lud der Kneipp-Verein im vergangenen Jahr zu einer Sportabzeichen-Aktion ein, bei der die Teilnehmer die Leistungen für das Deutsche Sportabzeichen erbringen konnten. Lizenzierte Prüfer des Kreissportbundes führten die Abnahmen durch. Bei der Premiere schafften insgesamt 12 Absolventen alle erforderlichen Bedingungen aus dem offiziellen Leistungskatalog, und das sogar mit beachtlichem Erfolg: fünf Sportler bekamen das Abzeichen in Gold und sieben von ihnen das Abzeichen in Silber. In diesem Jahr lief im März bereits die Neuauflage der Sportabzeichen-Aktion an.

Im Rahmen des Kinderschwimmens wurden beim Sonntagsschwimmen im Hochbad die Prüfungen für Schwimmabzeichen durchgeführt. Hier gab es insgesamt 28 erfolgreiche Absolventen: 15 Abzeichen „Seepferdchen“, neun Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze, drei in Silber und eins in Gold. Mehrere Schwimmtermine fielen allerdings wegen schlechten Wetters aus. Im Jahr 2023 setzte der Kneipp-Verein Münden seine Aktivitäten im Hilfsprogramm „Aktiv für Geflüchtete“ des LandesSportBundes Niedersachsen fort. Mit dieser Maßnahme wurden bereits im Vorjahr (dem Jahr des kriegerischen Überfalls auf die Ukraine) begonnen. Viele Familien, die infolge des schrecklichen Krieges in ihrer ukrainischen Heimat in Hann. Münden Schutz suchen, nehmen zusammen mit den einheimischen Aktiven am Vereinssport teil. Fast alle von ihnen sind inzwischen Vereinsmitglieder geworden.

Neben den Bewegungsaktivitäten bietet der Kneipp-Verein speziell für Schüler aus der Ukraine eine Hausaufgabenhilfe in ihrer Sprache an, zwischen August und Oktober lief zusätzlich auch ein Sprachangebot für Erwachsene. In den Schulferien, als keine Hausaufgaben zu machen waren, fand für die wenig ortskundigen Familien ein kleines Kennenlernprogramm mit Ausflügen und Besichtigungen vor Ort statt. Außerdem wurde in den Ferien als mehrtägige Maßnahme ein Sommer-Camp mit ukrainischen und einheimischen Kindern und Jugendlichen sowie ihren Eltern in Hörnum auf der Insel Sylt durchgeführt.

Für alle Vereinsmitglieder und Gäste gab es darüber hinaus über das ganze Jahr verteilt gemeinschaftliche Aktionen wie Wanderungen, Ausflüge und Fahrten. Die Highlights waren im September eine fünftägige Busreise an den Lago Maggiore mit Touren in die Umgebung und im November der jährliche Kuraufenthalt im Kneipp-Bund-Hotel Heikenberg bei Bad Lauterberg. Die Wüstungskirche Wetenborn bei Scheden und das dortige Heimatmuseum, das Weserbergland mit Einkehr in Hörter-Ovenhausen, die Domfestspiele Bad Gandersheim und das Thüringer Eichsfeld mit Station in Wüstheuterode waren weitere Ausflugsziele. Für Kinder und Familien organisierte der MitmachZirkus außerdem Tagestouren zu den Wasserspielen im Bergpark Wilhelmshöhe, in die Landeshauptstadt Hannover und in den Tierpark Sababurg.

Auf gesunde Weise aktiv zu sein, ist längst nicht nur ein Thema der älteren Generation. Aufgrund attraktiver Bewegungsangebote mit gesundheitsorientierter Ausrichtung ist der Kneipp-Verein durchaus auch bei der Jugend beliebt. Schon Sebastian Kneipp (1821-1897) wusste: „Alles, was jung ist, ist munter und lebhaft, so die Vögel in der Luft wie die Tiere des Feldes. Auch den Kindern ist die Munterkeit angeboren; sie hüpfen und springen gern.“ Die Vereinsaktivitäten für die Kinder und Jugendlichen von heute sind zeitgemäß und werden rege besucht. In den Schulferien gibt es stets ein bewegungsreiches Ferienprogramm. So sind inzwischen viele Kinder und junge Familien im Verein aktiv. Mittlerweile sind über 30 Prozent der Mitglieder des Vereins unter 18 Jahre. Nicht zuletzt deshalb wurde die Jugendarbeit mittels neuer Strukturen und Vernetzung weiter ausgebaut.

Auf der Mitgliederversammlung gab es auch eine Wahl: Christiane Homburg löst Hildegard Hermann als Kassenprüferin ab, die nach zwei Jahren turnusmäßig aus dieser Funktion ausschied.

Für das laufende Jahr hat sich der Kneipp-Verein bereits wieder einiges vorgenommen. So sind unter anderem im Juli ein Tagesausflug zum Erlebnis-Zoo Hannover, im August eine Kutschfahrt durch die Lüneburger Heide und im Herbst die beliebte Kneipp-Kur in Bad Lauterberg geplant. Für Kinder und Familien soll es in den Schulferien wieder vielfältige Bewegungsangebote zum Mitmachen geben. Weitere Aktivitäten sind in der Vorbereitung, ein paar Aktionen wurden auch schon durchgeführt.



Text: Karsten Rohlf/Fotos: Kneipp-Verein Münden

Kontakt
Kneipp-Verein Münden e.V.
Böttcherstraße 3
34346 Hann. Münden
Tel. & Fax: 05541 1825
info@kneipp-muenden.de
www.kneipp-muenden.de